

APPKB mit unverändertem Wachstum

Die Appenzeller Kantonalbank (APPKB) setzt ihren Wachstumskurs auch im dritten Quartal fort und steigert die Bilanzsumme um 5 % auf über CHF 3,2 Mia. Trotz steigender Kosten kann wiederum ein gutes Ergebnis präsentiert werden.

ANHALTENDES WACHSTUM



Das Geschäftsvolumen der APPKB entwickelte sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017 weiter positiv. Unter dem Strich resultierte ein Anstieg der Bilanzsumme um CHF 153 Mio. beziehungsweise 5 % auf über CHF 3,2 Mia. Dabei erhöhten sich sowohl die Kundenausleihungen um CHF 99 Mio. auf CHF 2'693 Mio., wie auch das darin enthaltene Kerngeschäft der Hypothekarforderungen um fast CHF 97 Mio. auf CHF 2'563 Mio. Ebenfalls

Diese Webseite verwendet Cookies

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen für soziale Medien

anzubieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem geben wir Informationen zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung und Analysen weiter.

Unsere Partner sammeln diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten zusammen, die Sie ihnen

bereitgestellt haben, um Ihnen ein besseres Erlebnis im Rahmen der APPKB Banknutzungs- und Dienstleistungsergebnisse zu

Datenschutzrichtlinie

Bruttoerfolg aus dem Zinsgeschäft wuchs um mehr als eine Million auf CHF 24,7 Mio. an. Verglichen mit der Vorjahresperiode konnte auch der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft um 2,9 % auf CHF 4,4 Mio. verbessert werden. In den ersten neun Monaten erhöhte sich im Gegenzug jedoch der Geschäftsaufwand um CHF 0,6 Mio. auf CHF 14,2 Mio. Dabei stiegen sowohl der Personalaufwand um 1,4 % wie auch der Sachaufwand, infolge eines IT-Projekts, um 7,5 % an. Trotzdem konnte nach dem dritten Quartal 2017 unter dem Strich ein Geschäftserfolg CHF 15,2 Mio. erwirtschaftet werden. Dies entspricht einer Steigerung von CHF 0,5 Mio. respektive 3,1%. [Details zeigen](#) >

Anpassen >

Ablehnen